

12.07.2007 - 07:00 Uhr

Flughafen Frankfurt: Starkes Wachstum im ersten Halbjahr / Passagierzahl um 2,5 Prozent gestiegen - Neue Rekordwerte bei Frachturnschlag und Flugbewegungen - Konzern wuchs überproportional

Frankfurt (ots) -

Der größte deutsche Flughafen schloss das erste Halbjahr 2007 mit neuen Höchstwerten ab. Dies gilt sowohl für Fluggastaufkommen und Frachturnschlag als auch für die Zahl der Starts und Landungen sowie für die Höchststartgewichte.

Entgegen den Erwartungen nutzten den Airport Frankfurt im vergangenen Monat noch mehr Passagiere als vor einem Jahr, obwohl seinerzeit die Fußball-WM anließ und für zusätzliches Verkehrsaufkommen sorgte. 4.831.305 Fluggäste bedeuteten im Juni ein Plus von 0,1 Prozent im Vergleich zum bisherigen Rekordjahr 2006 und einen absoluten Juni-Höchstwert in der Airport-Statistik.

Von Januar bis einschließlich Juni 2007 registrierte die Fraport AG an ihrem Hauptstandort 25.695.723 Passagiere. Damit wurde das Frankfurter Fluggastaufkommen vom ersten Halbjahr 2006 sogar um 2,5 Prozent übertroffen.

Bis einschließlich Mai standen Europastrecken im Vordergrund, im Juni übernahm der Interkontinentalverkehr die Rolle des Wachstumstreibers. Vor allem Verbindungen nach Fernost waren gefragt.

Nie zuvor ist am Flughafen Frankfurt in einem Juni so viel Fracht aus- und eingeladen worden: Im vergangenen Monat kamen hier 175.924 Tonnen zusammen, was einer Zunahme um vier Prozent entsprach. In den ersten sechs Monaten 2007 summierte sich die Luftfracht zu 1.008.962 Tonnen (plus 1,4 Prozent). Erstmals in der Airporthistorie hat FRA damit die Marke von einer Million Tonnen Fracht bereits im Juni überschritten. Großen Anteil hieran haben die Übersee-Frachtmärkte Asien und Nordamerika.

Im zurückliegenden Monat wurden in Frankfurt außerdem 7.483 Tonnen Luftpost auf den Weg gebracht; dies bedeutete ein Plus von 1,3 Prozent. Für das erste Halbjahr stehen mit 45.251 Tonnen 3,4 Prozent weniger als vor einem Jahr in der Flughafenstatistik.

Im Juni zählte FRA 42.092 Starts und Landungen, gegenüber dem Vorjahr ein kleines Minus von 0,7 Prozent. Zurückzuführen ist dies vor allem auf das schlechte Wetter am 21. Juni, das zu zahlreichen Flugausfällen führte. Von Januar bis Juni legte die Zahl der Flugbewegungen trotz der bekannten Kapazitätsengpässe um 0,8 Prozent zu auf 241.701.

Fast unverändert blieben im Juni die für die Airportentgelte relevanten Höchststartgewichte: 2.416.489 Tonnen stehen für einen leichten Rückgang von 0,2 Prozent. Für das erste Halbjahr insgesamt ergab sich mit 13.785.644 Tonnen eine Zunahme um ein Prozent.

Konzernweit registrierte Fraport im Juni 7.252.175 Fluggäste (plus 4,8 Prozent), von Januar bis Juni waren es 34.118.822 (plus 6,7

Prozent). Der Cargoomschlag erhöhte sich im vergangenen Monat im Fraport-Konzern um fünf Prozent auf 207.182 Tonnen. Im ersten Halbjahr belief sich die Cargomenge auf 1.178.506 Tonnen (plus 1,9 Prozent).

Der nach wie vor boomende Lowcost-Flughafen Frankfurt-Hahn meldete für den Juni 369.859 Passagiere, 5,6 Prozent mehr als im Vergleichsmonat 2006. Während der ersten beiden Quartale 2007 wählten 1.936.315 Fluggäste (plus 14,7 Prozent) den Weg über den Hunsrück.

Das Fraport-Terminal von Antalya an der türkischen Riviera durchliefen im Juni 815.477 Passagiere (plus 21,9 Prozent). Von Januar bis Juni nutzten es 2.104.261 Fluggäste (plus 34,4 Prozent). Der Airport Bourgas an der bulgarischen Schwarzmeerküste verzeichnete im Juni 374.968 Passagiere (plus elf Prozent), Varna kam im vergangenen Monat auf 259.967 Fluggäste (minus 4,9 Prozent). Im ersten Halbjahr hatte Varna 432.551 Fluggäste (minus 1,8 Prozent), Bourgas 482.848 (plus 9,8 Prozent).

Höhere Zahlen meldete auch der Flughafen der peruanischen Hauptstadt Lima. Für Juni steht er mit 601.099 Passagieren (plus 28,4 Prozent) in der Fraport-Konzernstatistik, für das erste Halbjahr 2007 mit 3.470.086 Fluggästen (plus 24,4 Prozent).

Verkehrszahlen im Juni 2007 am Flughafen Frankfurt

	Veränderung (2)	Veränderung (2)
	Jun. 07/ Jun. 06	Jun. 07/ Jun. 06
	2007	2007
	2007	2007
	07/06	07/06
Passagiere(1)	4.831.305 0,1 %	25.695.72 2,5 %
	3	
Luftfracht(1)	175.924 4,0 %	1.008.962 1,4 %
in Tonnen		
Luftpost	7.483 1,3 %	45.251 -3,4 %
in Tonnen		
Flugbewegungen	42.092 -0,7 %	241.701 0,8 %
(3)		
Höchststartgewichte (3)	2.416.489 -0,2 %	13.785.64 1,0 %
(MTOW) in		
Tonnen		
Pünktlichkeit		
Anteil	65,2	73,8
pünktlicher		
Ankünfte		
und Abflüge in		
Prozent		

1 Gesamtverkehr (an + ab + Transit)

2 Veränderungen zum Vorjahr

3 ohne Militärflüge

Verkehrszahlen des Fraport-Konzerns im Juni 2007

Passagiere (1)	Veränderung	Cargo (t)	Veränderung	Bewegungen	Veränderung
	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.

	abs.	in %	(Fracht & Luftpost)	in %	abs.	in %
Frankfurt	4.830.805	0,2	181.466	4,2	42.092	-0,7
Antalya	815.477	21,9	n.a.	n.a.	4.621	13,4
(2)						
Bourgas	374.968	11,0	561	n.a.	2.927	12,0
Frankfurt-Hahn	369.859	5,6	9.633	3,3	3.747	1,0
Lima	601.099	28,4	15.522	11,9	7.484	21,7
Varna	259.967	-4,9	n.a.	n.a.	2.339	-4,0
Konzern	7.252.175	4,8	207.182	5,0	63.210	3,0
(3)						

1 Passagiere (Gewerblicher Verkehr an+ab+Transit)

2 Nur Passagiere des Terminals 1

3 Basiswert 2006 = Konzernflughäfen (Mehrheitsbeteiligungen) Stand 2006 plus Bourgas und Varna

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Fraport AG

Unternehmenskommunikation

Pressestelle (UKM-PS) Telefon: 069 690-70555

60547 Frankfurt am Main Telefax: 069 690-55071

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001508/100538857> abgerufen werden.